Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 86

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 86 XXVIII. Jahrgang Bern, Samstag, 2. April 1910 Erstes Blatt

Berne, Samedi, 2 avril XXVIIIme année № 86 Première feuille

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Controle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Commerce d'horlogerie au Japon. — Internationaler Baumwollkongress. — Alkoholmonopol. — Régie des alcools. — Konsulate. — Consulats. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Dividenden. — Dividendes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 30. März. Inhaberin der Firma **B. Tenner-Löwy** in Zürich III ist Bertha Tenner geb. Löwy, von Grodeck Jagiellonski (Galizien), in Zürich III. Partiewaren und Kleiderhandel. Langstrasse 79.

30. März. Der Inhaber der Firma **Jacob Fridöri, Schweizerisches Bekleidungshaus**, in Zürich I, Bahnhofstrasse 65 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 10. April 1906, pag. 605) wohnt nun in Zollikon, und firmiert nur noch **Jacob Fridöri.**

30. März. Bernhard Behrendt-Kayser, von Weisswasser (Preussen), in Zürich III, und Christian Oberbörsch, von Mülheim a. Rb., in Zürich III, haben unter der Firma **Behrendt & Oberbörsch** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1910 ihren Anfang nehmen wird. Zeitschriften-Verlag. Badenerstrasse 76.

30. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Festersen & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 76 vom 23. Februar 1905, pag. 301) ist der Gesellschafter Albert Schmid-Meyer ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Kollektivgesellschafter eingetreten: Paul Schmidt, von Treptow (Preussen), in Basel.

30. März. Die Firma **A. Bea-Baertschi, vorm. Frau Maienfisch** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 393 vom 7. November 1902, pag. 1569) — Schuhhandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. März. Die Firma **Siegle & Kübler** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 145 vom 7. Juni 1907, pag. 1017), Gesellschafter: Gottlob Siegle und Jean Kübler, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Gottlob Siegle, von Ditzingen (Württemberg), in Zürich V, Johannes Ferber, von Wladiwostock (Russland), in Zürich II, und Johannes Walter, von und in Buchthalen (Schaffhausen), haben unter der Firma **Siegle & Co.** in Zürich V eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 23. März 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Siegle & Kübler» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gottlob Siegle, und Kommanditäre sind: Johannes Ferber und Johannes Walter, ersterer mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken), letzterer mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Konstruktionswerkstätte, Rolladenfabrik und Bauschlosserei. Dufourstrasse 185. Die Firma erteilt Prokura an Johannes Ferber, den genannten Kommanditär.

30. März. **Baugesellschaft Daheim** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 26 vom 20. Januar 1906, pag. 101). Johannes Abegg und Robert Meyer-Sallenbach sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Alfred Hofmann, von Zürich, in Zürich IV, als Quästor, und Emil Dubs, von Zürich, in Zürich III, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich I, Fraumünsterstrasse 27.

30. März. Die Firma **Ernst Oelhafen** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. Dezember 1909, pag. 2141) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich V, Dufourstrasse 47, und ändert die Natur des Geschäftes ab in Ingenieurbureau.

30. März. Die Firma **Voss & Co. in Liq.** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 220 vom 2. September 1908, pag. 1539), Gesellschafter: Ferdinand Voss und Carl Julius Rudolf Thiel — Fabrikation chemischer Produkte — wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

31. März. Die Firma **M. Villa-Roth** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1909, pag. 281) — Spezerei- und Gemüsehandlung; Immobilienverkehr — und damit die Prokura Germann Villa-Roth, wird infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.

31. März. Die Firma **E. Eichert & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 430 vom 22. Oktober 1906, pag. 1717), Kollektivgesellschafter: Ernst Eichert und Carl Heberle — Fabrikation chemischer Produkte — wird infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes und Landesabwesenheit beider Gesellschafter von Amteswegen gelöscht.

31. März. Die Firma **C. Deuchler** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 182 vom 9. Mai 1902, pag. 725) — Agentur, Kommission, Export — wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, angeblich nach Mexiko, von Amteswegen gelöscht.

31. März. Die unter der Firma **Zuberbühler & Cie.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 327 vom 11. August 1905, pag. 1305) bestehende Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Zurzach — Gesellschafter: Witwe Emma Zuberbühler-Doderer, Walter Zuberbühler, Carl Attenhofer, als Vertreter und Ehemann der Blanka Zuberbühler, Léonie Zuberbühler, Alice Mathilde Zuberbühler und Antonia Else Zuberbühler, und Prokurist: Oscar Beck; Lingerie-, Broderie-, Rideaux- und Konfektionsgeschäft — wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amteswegen gestrichen.

31. März. Die Firma **Zuberbühler & Cie.** in Zurzach, Kollektivgesellschaft seit 1. März 1910, Gesellschafter: Karl Attenhofer-Zuberbühler, Léonie Zuberbühler, Alice Zuberbühler und Antonia Zuberbühler, alle von und in Zurzach, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Aarau den 9. März 1910, hat am 1. März 1910 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Gesellschafter Karl Attenhofer-Zuberbühler vertreten wird, und für welche an August Spuhler, von Wislikofen und Zurzach, und an Oscar Beck, von Fisibach, beide in Zurzach, Kollektivprokura erteilt ist. Lingerie, Broderie, Rideaux und Konfektion. Bahnhofstrasse 25. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der bisherigen Zweigniederlassung übernommen.

31. März. Unter der Firma **Auto-Transport-Aktien-Gesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 16. März 1910 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstände des Unternehmens sind: 1) Transport von Personen und Gütern aller Art und auf jegliche Weise; 2) Handel mit Automobilen, und 3) Verschleiss der Lastautomobile System Soller, als Vertreter der Motorlastwagen-Gesellschaft in Basel. Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf Fr. 100,000, eingeteilt in 1000 Inhaber-Aktien à Fr. 100. Zurzeit sind erst Fr. 59,000 begeben, zerfallend in 590 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 100. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind: Das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und die «Neue Zürcher Zeitung» und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber; er bestimmt, wer für die Gesellschaft zeichnet und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Einzelunterschrift: Der Präsident des Verwaltungsrates: Emil Scheitlin, von St. Gallen, in Zürich V, und der Direktor: Jakob Pfenninger, von Hinwil, in Zürich III. Geschäftslokal: Alte Schimmelstrasse 37, Zürich III.

31. März. **Ziegeleien Albishof-Heurieth** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 29. Juli 1907, pag. 1349). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat zum Betriebsleiter ernannt: Reinhold Blattmann, jun., von Oberrieden, in Zürich III, und demselben Einzelprokura erteilt.

31. März. Die Firma **L. Israel & Co, Eilboten- & Reinigungs-Institut «Rote Radler»** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1910, pag. 249), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Ludwig Israel-Oestreich, Kommanditär: Georges Laquai, Ingenieur, ist infolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven an die Firma «Eilboten- & Reinigungsinstitut Rote Radler A.-G.», und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

31. März. Unter der Firma **Eilboten- & Reinigungsinstitut Rote Radler A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 26. März 1910 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Uebernahme in Aktiven und Passiven und den Weiterbetrieb der bisher von der Kommanditgesellschaft «L. Israel & Co» betriebenen Eilboten- und Reinigungs-Institute «Rote Radler» in Zürich und Basel bezweckt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken), und ist eingeteilt in 40 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, die Verwaltung von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Verwaltung vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen deren Mitglieder je durch Einzelzeichnung rechtsverbindliche Unterschrift. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Georges Laquai, Ingenieur, von St. Gallen, in Zürich V. Geschäftslokal: Oberer Mühlesteg 10, Zürich I.

31. März. **Vereinigte Kunstanstalten Aktiengesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 25. Februar 1910, pag. 313) — mit Zweigniederlassung in München —. Gemäss Verwaltungsratsbeschluss zeichnen nunmehr die Verwaltungsratsmitglieder und die Direktoren unter sich je zu zweien kollektiv oder je ein Verwaltungsratsmitglied oder Direktor kollektiv mit je einem der Prokuristen. Neben dem bisherigen Direktor Henry Trüeb-Sulzberger in Zürich V sind zu Direktoren ernannt: Oscar Espermüller, von und in Kaufbeuren, und Franz Humar in München. Zu weitern Kollektivprokuristen wurden ernannt: Theodor Diller, von Kempten, und Leonbard Pfleger, von Kaufbeuren, beide in Kaufbeuren, und Adolf Popp, von Frankfurt a. M., und Michael Bittel, von Lamberg, beide in München.

31. März. Inhaberin der Firma **R. Meyer-Binkert** in Zürich IV ist Rosa Meyer, geb. Binkert, von Baden (Aargau), in Zürich IV. Zigarren, Zigaretten und Tabake. Rotbuchstrasse 68.

31. März. Die Firma **A. I. Rom** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 100 vom 19. April 1907, pag. 689) — Papierwaren en gros — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1910. 31. März. Die unter der Firma **Zuberbühler & Cie** in Bern bestehende Zweigniederlassung der Firma «Zuberbühler & Cie» in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 277 vom 4. Juli 1905, pag. 1105), wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amteswegen gestrichen.

31. März. Die Firma **Zuberbühler & Cie** in Zurzach (eingetragen im Handelsregister des Kt. Aargau am 9. März 1910 (S. H. A. B. Nr. 63, pag. 427), hat in Bern eine Zweigniederlassung unter der nämlichen Firma errichtet. Natur des Geschäftes: Lingerie, Broderie, Rideaux (Ecke Kramgasse-Hotelgasse). Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind einzig berechtigt: Der Gesellschafter Karl Attenhofer-Zuberbühler und die

Kollektivprokuristen August Spubler, von Wislikofen und Zurzach, und Oskar Beck, von Fisibach, beide in Zurzach.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1910. 30 mars. Le conseil d'administration du **Crédit Gruyérien**, à Bulle (F. o. s. du c. du 27 juillet 1900, nº 266, page 1067), a, dans sa séance du 21 février 1910, donné procuration à Jules Glasson, fils d'Auguste, à Bulle, caissier de l'établissement. Il a également conféré procuration aux administrateurs adjoints: Jacques Schwarz, de et à Riaz, et à François Philipona, de Châtel-St-Denis et Hauteville, domicilié à Fribourg. La signature sociale conférée antérieurement au directeur Xavior Baeriswyl, à Bulle, ainsi que la procuration donnée au caissier Alphonse Crotti sont maintenues.

31 mars. La raison **Murith Philomène**, épicerie, à Pringy (F. o. s. du c. du 10 octobre 1900, nº 337, page 1351), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Bübler Auguste», à Pringy.

Le chef de la maison **Bühler Auguste**, à Pringy, est Auguste Bübler, de Romont, domicilié à Pringy. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Muritb Philomène» radiée. Genre de commerce: Boulangerie et épicerie. Magasin et Bureau: Au village.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 29. März. Die Firma **Alb. Schmidt Nachf. v. F. Festersen & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1909, pag. 386) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Festersen & Cie».

29. März. Fritz Karl Festersen, von Basel, wohnhaft in Zürich, und Paul Schmidt, von Treptow (Preussen), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **F. Festersen & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1909 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Abl. Schmidt Nachf. v. F. Festersen & Cie» übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Jakob Hartmann-Bratteler, von und in Basel. Zeitungsagentur und Buchhandlung. Gerbergasse 71.

30. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Theodor Schwarz & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 85 vom 6. April 1907, pag. 586), erteilt Kollektivprokura an Albert Moser, von und in Basel, und Emil Glaser, von und in Binningen (Baselland).

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 30. März. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Tamins** besteht mit Sitz in Tamins eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, durch Förderung der Zucht von rassenreinem Braunvieh und sorgfältige Kontrollierung der Abstammung die Qualität ihrer Viehherde zu verbessern. Die Statuten sind am 24. November 1909 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Rindviehbesitzer werden, der die Statuten unterschreibt und ein Eintrittsgeld von Fr. 20 bezahlt. Spätere Eintrittsgesuche werden von der Hauptversammlung erledigt und das Eintrittsgeld wird von derselben bestimmt, jedoch dürfen den neueintretenden Mitgliedern keine grösseren Beiträge verlangt werden, als der Status der Kassa, auf die Mitglieder verteilt, ausmacht. Der Austritt ist drei Monate vor der Jahresversammlung schriftlich dem Vorstande anzuzeigen. Genossenschafter, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachkommen, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können mit ⅔ Mehrheit aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, wobei sie ihre Rechte auf das Genossenschaftsvermögen verlieren und ihre Tiere aus dem Zuchtregister gestrichen werden. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der aus Präsident, Aktuar (Zuchthuchführer) und Kassier (Vizepräsident) bestehende Vorstand; c. die Expertenkommission, und d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Präsident ist Jakob Domenig; Aktuar (Zuchthuchführer) ist Stefi Koch, und Kassier (Vizepräsident) ist Casper Wieland; alle in Tamins.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1910. 29. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Wirte-Verein Baden und Ennetbaden** in Baden (S. H. A. B. Nr. 250 vom 7. Oktober 1908, pag. 1735) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Gottlieb Kummer, z. Gemse, in Baden; Vizepräsident ist Georg Bormuth, z. Gotthard, in Baden; Aktuar ist Josef Steimer, z. Jura, in Ennetbaden; Kassier ist Hans Walti, z. Café Brunner, in Ennetbaden; Beisitzer ist Edmund Suter, z. Schwyzerhüsli, in Baden.

Bezirk Brugg

30. März. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Mandach & Umgebung** in Mandach (S. H. A. B. Nr. 174 vom 2. Mai 1902, pag. 693) hat an Stelle von Johannes Märki zum Präsidenten gewählt: Alfred Vogt, von und in Mandach.

Bezirk Zofingen

29. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein in Murgenthal** mit Sitz in Murgenthal (S. H. A. B. Nr. 130 vom 26. Mai 1909, pag. 931) hat an Stelle von Karl Bäumli zum Mitgliede des Vorstandes gewählt: Gottfried Plüss, Ortsgutsverwalter, von und in Ryken. An Stelle von Karl Bäumli wurde das Unterschriftsrecht erteilt an den Kassier Adolf Heusser, von Hombrechtikon, in Murgenthal.

29. März. Der Verein unter der Firma **Distriktsloge Nº 10 der Schweizerischen Grossloge des Unabhängigen Ordens der Guttempler, neutral** in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 16. Juni 1909, pag. 1073) hat an Stelle von Albert Gloor-Lehmann zum Vorsitzenden gewählt: Eduard Weber-Haller, von und in Beinwil a. See, und an Stelle von Jakob Hemmeler zum Stellvertreter des Vorsitzenden: Timotheus Merz, von und in Reinach.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

30. März. **Berichtigung. Martini-Buchbinderei- & Textilmaschinenfabrik A. G. (Martini-Fabrique de Machines spéciales pour la Reliure et l'Industrie textile S. A.) (Martini-Bookbinding & Textile Machinery Company Ltd.)** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1910, pag. 555). Der Name des Prokuristen lautet Emil Schech und nicht Emil Schoch.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1910. 30 mars. Léon, fils de défunt François Dupont, de Puidoux et Vevey, domicilié à Chexbres, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **L. Dupont**, dont le siège est à Chexbres. Genre de commerce: Charpentier. Exploitation d'un café-chocolat sous l'enseigne de la Croix-bleue.

31 mars. La raison **Emery-Cottier**, boulangerie, à Grandvaux (F. o. s. du o. du 5 septembre 1902, nº 326, page 1302), est radiée d'office ensuite de faillite.

31 mars. Suivant statuts du 24 mars 1910, il est fondé, pour une durée illimitée, une association dont le siège est à Savigny, sous la raison sociale **Association immobilière du Presbytère de Savigny**. Son but est de procurer un logement au pasteur de l'église libre à Savigny. Les publications concernant les affaires sociales se feront dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». Les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont exclusivement garantis par les biens de celle-ci et les membres ne sont responsables que jusqu'à concurrence du montant de leurs parts. Le fonds social est fixé actuellement à dix mille cinq cents francs. Il est divisé en parts nominatives de cent francs chacune, intégralement souscrites et entièrement libérées. Ce capital s'accroîtra successivement du montant des parts nouvelles qui seront émises. Chaque fois qu'une part viendra à changer de mains, l'association aura le droit de la racheter à sa valeur commerciale. Il sera constitué un fonds de réserve destiné à couvrir les pertes que l'association pourrait éprouver; il sera alimenté en particulier par les dons, legs qui pourraient être faits à l'association. Pour devenir membre de l'association, il faut: 1º Etre membre de l'église évangélique libre du canton de Vaud; 2º être propriétaire d'une ou plusieurs parts; 3º être agréé par le comité de direction de l'association. Les personnes qui pour un motif ou un autre cesseront de faire partie de l'église évangélique libre du canton de Vaud, cesseront par ce fait même de faire partie de l'association. Un associé décédé n'est pas remplacé de plein droit par ses héritiers ou ayants-droit. Tout associé qui désire quitter l'association doit en informer le comité de direction par lettre chargée, trois mois au moins avant la fin de l'année comptable, soit le 30 septembre au plus tard. Sa part éventuelle au fonds de réserve ne sera exigible qu'une année après que sa démission aura été acceptée. Le bénéfice constaté par le compte de profits et pertes, après déduction de tous frais, charges sociales, pertes et amortissements est réparti, s'il y a lieu, de la manière suivante: 1º Aux parts: Un intérêt qui ne peut excéder le 4 %; 2º le surplus au fonds de réserve. Les organes administratifs de l'association sont: 1º L'assemblée générale des membres; 2º le comité de direction. Il y a en outre deux contrôleurs chargés de vérifier les comptes et bilan. L'association est administrée par le comité de direction composé de trois membres au moins nommés pour quatre ans et rééligibles. Le président et le secrétaire signent seuls et collectivement pour l'association; ils la représentent valablemont vis-à-vis des tiers. Les modifications des statuts ainsi que la dissolution de l'association ne pourront être prononcées que par une majorité des deux tiers du nombre total des porteurs de part. Le produit net de la liquidation sera versé à la caisse centrale de l'église évangélique libre du canton de Vaud ou à son défaut à un ou plusieurs établissements, ayant un but religieux moral ou philantbropique, désignés par l'assemblée. Le comité, actuellement de quatre membres, est composé de: Henri Diserens, au Publoz rière Savigny, président; Henri Daulte, de Neuveville (Berne), à Lausanne, secrétaire; Daniel Crot et Emile Diserens, membres, domiciliés à Savigny.

Bureau d'Echallens

30 mars. Sous la dénomination de **Société d'apiculture du Gros de Vaud**, il existe à Echallens une association qui a pour but le développement et le perfectionnement de l'apiculture dans la contrée, la défense des intérêts des sociétaires et la vente de leurs produits. Les statuts ont été dressés le 12 décembre 1909. La durée de l'association est illimitée. Les organes de la société sont: 1º L'assemblée générale; 2º le comité; 3º la commission de gestion. Les membres de la société forment l'assemblée générale. Les sociétaires paient une finance d'entrée de fr. 2 et une finance annuelle fixée chaque année à l'assemblée du printemps. Les démissions ne peuvent être acceptées que pour la fin de l'année comptable et si elles sont envoyées par écrit. L'exclusion d'un sociétaire est prononcée par le comité: a. Pour non payement des contributions; b. pour falsification constatée des produits. Il y a recours à l'assemblée générale. L'avoir de la société garantit seul ses engagements, les membres n'étant tenus que jusqu'à concurrence des finances annuelles ou extraordinaires votées par l'assemblée générale. Le comité est composé de cinq membres, nommés pour trois ans. Le président et le secrétaire collectivement ont la signature sociale. Les ressources de la société se composent: 1º Des finances d'entrée des membres; 2º des finances annuelles ordinaires ou extraordinaires; 3º des dons ou subsides que la société pourrait recevoir. Toute proposition concernant des changements à apporter aux statuts, devra être adressée d'avance au comité qui la portera à l'ordre du jour de la prochaine assemblée générale ordinaire. Si, après discussion, la modification proposée est adoptée par les deux tiers des membres présents à l'assemblée, elle entre immédiatement en vigueur. La dissolution de la société ne pourra avoir lieu que si elle est votée par les deux tiers des membres présents à l'assemblée générale extraordinaire, convoquée dans ce but. L'avoir serait alors remis à la fédération vaudoise qui le gèrerait jusqu'à la formation d'une société similaire dans la contrée. Le comité est composé de Louis Cruchet, président, à Pailly; Constant Besson, à Montendrey s. Villars-le-Terroir, vice-président; Ernest Delessort, à Dommartin, secrétaire; Elie Gonet, à Vuarrens, caissier; Charles Rochat, à Eclagnens, membre.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Poinçonnement du mois de mars 1910

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	4,093	23,864	27,957
2. Chaux-de-Fonds	43,902	3,651	47,553
3. Delémont	—	6,387	6,387
4. Fleurier	783	7,242	8,025
5. Genève	1,319	19,980	21,299
6. Granges (Soleure)	332	28,591	28,923
7. Locle	10,214	7,729	17,943
8. Neuchâtel	—	4,797	4,797
9. Noirmont	2,671	26,365	29,036
10. Porrentruy	—	25,983	25,983
11. St-Imier	1,206	14,125	15,331
12. Schaffhouse	—	2,693	2,693
13. Tramelan	—	53,928	53,928
Total	64,520	225,335	289,855

Berne, le 1er avril 1910.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Commerce d'horlogerie au Japon

(Correspondance)

Les affaires d'horlogerie ont été très mauvaises en 1909 sous tous les rapports. Les prix ont baissé de 12 à 15 %. Cette forte baisse est due au mauvais état du marché et principalement aux envois considérables reçus en prévision de temps meilleurs. Plusieurs maisons japonaises ont été obligées de liquider leur stock à perte, afin de pouvoir faire face à leurs engagements; les prix s'en sont ressentis d'une manière très sensible, de sorte qu'il n'est resté aux importateurs que deux alternatives, ou bien de suivre l'exemple des concurrents japonais ou de garder leurs stocks. Cette dernière alternative présente cependant certains dangers, car la mode subit au Japon des changements si rapides que souvent des genres très aimés ne peuvent être vendus qu'avec perte deux ou trois mois plus tard.

Une autre raison de cette forte baisse est certainement due à l'importation directe: de nombreuses maisons suisses ne procèdent pas avec la circonspection désirable et ne prennent pas de renseignements sur les maisons japonaises avec lesquelles elles veulent entrer en rapports. Aussi arrive-t-il fréquemment que les marchands japonais n'offrent pas de garanties suffisantes. Si le marché est bon, ils prennent livraison de la marchandise, s'il est mauvais, ils trouveront toujours des défauts, demanderont des réductions de prix, annuleront leurs ordres ou refuseront tout simplement de payer. Dans ce dernier cas, il est certainement préférable de s'entendre à l'amiable que de recourir aux tribunaux, car la loi est lente et défectueuse et le marchand a le temps de prendre toutes ses précautions pour que les poursuites n'aboutissent pas. Aussi conseillons-nous fortement aux fabricants suisses de s'en tenir aux maisons européennes, établies au Japon, ou de ne traiter qu'avec des maisons japonaises de tout premier ordre.

La montre or s'est fort peu vendue; la grandeur courante est celle de 17 lignes pour hommes et celle de 13 lignes pour dames.

Quant à la montre argent, la grandeur 17 lignes est toujours demandée, mais celle de 16 lignes semble vouloir devenir la grandeur à la mode, ceci contre les prévisions de la plupart des importateurs. Il reste ainsi des stocks considérables de montres 17 lignes à liquider, ne se vendant dans ces circonstances nécessairement qu'à des prix très bas.

La montre argent, mouvement cylindre, a été passablement demandée.

Les montres ancre 14, 15 et 16 lignes, qualité courante, trouvent toujours des acheteurs. Il se vend peu de montres argent de première qualité, les Japonais ne voulant pas payer les prix.

Somme toute, l'année 1909 a été des plus mauvaises pour les affaires d'horlogerie au Japon.

Internationaler Baumwollkongress. Der diesjährige internationale Baumwollkongress findet vom 6. bis 9. Juni in Brüssel statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende wichtigeren Traktanden: Unzulänglichkeit der Baumwollernten und Vorschläge zur Sicherung einer genügenden Baumwollversorgung; Feuerversicherung der Baumwollspinnereien (Mustersatzungen für Gesellschaften auf Gegenseitigkeit); Regulierung der Baumwollversorgung vermittels einer Reserve, und Einführung von internationalen Schiedsgerichten für Garn- und Tuchkontrakte.

— **Alkoholmonopol.** Der Abschluss der Betriebsrechnung der Alkoholverwaltung für das Jahr 1909 zeigt folgende Hauptergebnisse: Einnahmen Fr. 13,319,050.05 (Budget Fr. 12,508,000); Ausgaben Fr. 7,435,316.58 (Budget Fr. 7,443,000). Der Ueberschuss der Einnahmen beträgt somit Fr. 5,883,733.47 (Budget Fr. 5,065,000). Mit dem Saldovortrag aus dem Vorjahre im Betrage von Fr. 384,825.16 (Budget Fr. 325,000) erreicht der Ueberschuss die Summe von Fr. 6,268,558.63 (Budget Fr. 5,390,000).

Der Bundesrat hat beschlossen, vorbehältlich der Ratifikation durch die eidg. Räte, den verfügbaren Ueberschuss zu verwenden wie folgt: 1) Verteilung auf die Kantone mit einer Rate von Fr. 1.75 per Kopf Fr. 5,818,790.25; 2) Einlage in einen Reservefonds Fr. 350,000; 3) Uebertrag auf das Jahr 1910 Fr. 99,768.38; total Fr. 6,268,558.63.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 29. März Herrn Jules Schüpfer, von Werthenstein (Luzern), Geschäftsführer im Hause Blixen & Cie. in Montevideo zum schweizerischen Konsul in Montevideo ernannt.

Régie des alcools. Le compte d'exploitation de la régie des alcools pour l'année 1909 a donné les résultats principaux suivants, savoir: Recettes fr. 13,319,050.05 (budget fr. 12,508,000); dépenses fr. 7,435,316.58 (budget fr. 7,443,000). Excédent des recettes fr. 5,883,733.47 (budget fr. 5,065,000). Solde de l'année précédente fr. 384,825.16 (budget fr. 325,000). Total de l'excédent disponible fr. 6,268,558.63 (budget fr. 5,390,000).

Le Conseil fédéral a décidé, sous réserve de la ratification des conseils législatifs de la Confédération, de répartir ainsi qu'il suit l'excédent disponible, savoir: 1° Répartition aux cantons à raison de fr. 1.75 par tête fr. 5,818,790.25; 2° versements à un fonds de réserve fr. 350,000; 3° report sur l'année 1910 fr. 99,768.38.

— **Consulats.** En date du 29 mars crt., le Conseil fédéral a nommé consul suisse à Montevideo (Uruguay) M. Jules Schüpfer, de Werthenstein (Lucerne), gérant de la maison Blixen et Cie, à Montevideo.

Generalversammlungen — Assemblées générales

Société des Forces Motrices de l'Avançon, Bex, Chemin de fer Electrique Bex-Gryon-Villars-Chésières: 4 avril, à 2½ heures (Hôtel-de-Ville, à Bex).

Maschinenfabrik und Eisengiesserei Schaffhausen, vormals J. Rauschenbach, Schaffhausen: 9. April, vorm. 11 Uhr (Kaufleutstube, I. Stock, in Schaffhausen).

Società per la Ferrovia Biasca-Acquarossa (Olivone): 10 aprile, alle ore 2 pomeridiane (Ufficio a Pozzo di Corzoneso).

Société anonyme Perrot, Duval & Cie.: 12 avril, à 2½ heures (Siège social, II, rue Gourgas, à Genève).

Kurhaus & Grand Hôtel Walzenhausen: 12. April, nachmittags 3 Uhr (Kurhaus Walzenhausen).

Gesellschaft für Papierindustrie in Basel: 12. April, nachmittags 4¼ Uhr (Sitz der Gesellschaft in Basel).

Schweizerische Petroleum-Handel-Gesellschaft in Zürich: 14. April, vormittags 10½ Uhr (Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 38, in Zürich).

Société suisse des Chocolats au Lait Croisier: 14 avril, à 2½ heures (Salle de la Bourse de Lausanne).

Société Suisse de distributeurs automatiques de papiers, à Vevey: 14 avril, à 3 heures du jour (Hôtel du Pont à Vevey).

Sesselfabrik Hochdorf A. G. (Jean Maag & Cie.): 14. April, nachmittags 3½ Uhr (Hotel Post, Hochdorf).

Société pour l'Industrie Textile Bucarest-Buhusi: Assemblée générale ordinaire: 15/28 avril, à 11 heures du matin (Siège de la Société, à Bucarest, rue Doamnei N° 12). Assemblée générale extra-ordinaire: 15/28 avril, à 11¼ heures (Siège de la Société à Bucarest, 12 rue Doamnei).

Maschinenbau-Gesellschaft Basel: 16. April, vormittags 11 Uhr (Lokal der Gesellschaft, Hochstrasse 34, Basel).

Aquasana A. G., Luzern: 17. April, vormittags 10 Uhr (Rössli in Hergiswil).

Aargauische Hypothekenbank: 18. April, vormittags präzis 10 Uhr (Rathaussaal in Brugg).

Motor Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität in Baden (Schweiz): 18. April, vormittags 10½ Uhr (Verwaltungsgebäude an der Parkstrasse in Baden).

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft a. G. zu Brandenburg a. H. in Liqu.: 23. April, nachmittags 4 Uhr (in den Räumen der „Loge", neust. Heidestrasse 22/23, Brandenburg a. H.)

Société des Usines des Grands-Crêts près Vallorbe (Fabrique de chaux hydrauliques): 25 avril, à 4 heures (Hôtel de France, à Vallorbe).

Dividenden — Dividendes

Banque de Montreux: Fr. 35 = 7 %. — Bank in Baden: Fr. 22.50. — Schweiz. Vereinsbank in Bern: Alte Prioritätsaktien Nr. 1—100 = Fr. 20. = 8 %. Neue Prioritätsaktien Nr. 4001—6000 Fr. 40 = 8 %. Stammaktien Nr. 1001—4000 Fr. 2.50 = 5 %. Genussscheine Fr. 12. — Trustgesellschaft für Industriewerte in Zug: Fr. 25. — Papierfabrik Biberist: Fr. 45. — Bank in Winterthur in Winterthur und Zürich: Fr. 25 = 5 %. — Drahtseilbahngesellschaft Biel-Magglingen: Prioritätsaktie Fr. 10 = 2 %. — Leih- und Sparkasse Steckborn (Thurgau): Fr. 35 = 7 %. — Gesellschaft für Holzstoffbereitung in Basel: Prioritätsaktie Fr. 55 = 11 %. Stammaktie Fr. 50 = 10 %. — Société Foncière Lausannoise: Fr. 25. — Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies Lausanne: Fr. 13.75. — Schweizerische Kreditanstalt: Zürich, Basel, Genf, St. Gallen: Fr. 40. — Banque d'Escompte et de Dépôts Lausanne: Fr. 30 = 6 %. — Société Anonyme des Fabriques de Chocolat et de Confiserie J. Klaus, au Locle: Fr. 25. — Volksbank in Biel: Fr. 30 = 6 %.

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Zürich, den 26. März 1910.
Kanzlei-St. Jakobstrasse 7

Tit.

Hiemit mache ich allen meinen Geschäftsfreunden die Mitteilung, dass ich zufolge Hinschiedes meines langjährigen Gesellschafters, **Herrn H. Stotz,** das Architekturbureau Stotz & Held mit Aktiven und Passiven übernommen habe und dasselbe unter der Firma

G. Held - Fürst, Architekturbureau

vorm. Stotz & Held

in unveränderter Weise in den bisher innegehabten Lokalitäten, **St. Jakobstrasse 7, Zürich III,** weiterführen werde. (1653 Z) 849

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, wie bisanhin alle Aufträge gewissenhaft und prompt zu erledigen und ersuche ich Sie, das der alten Firma in so reichem Masse entgegengebrachte Zutrauen auch auf die neue Firma übertragen zu wollen.

G. Held-Fürst, Architekt.

La Société du Gaz D'AIGLE

étant arrivée à l'expiration de sa concession et la convention avec la commune d'Aigle n'ayant pas été renouvelée, a décidé sa dissolution dans ses assemblées générales du 22 février et du 3 juillet 1909. — Aux termes de la convention remise de l'usine a été faite à la commune d'Aigle le 30 mars 1910.

En conséquence et conformément aux articles 665 et 667 du C. F. O., la société se déclare dissoute dès le 31 mars 1910 et sommation est faite aux personnes auxquelles des valeurs pourraient être dues de produire leurs créances en les adressant au Directeur-gérant, **M. A. Dulex, à Aigle,** avant le **15 avril mil neuf cent onze.** — La répartition de l'actif de la société dissoute sera faite entre les actionnaires conformément à l'art. 667 du Code fédéral des obligations et payée par le **Crédit d'Aigle,** dès la date du **15 avril 1911** indiquée ci-dessus, contre remise des actions. (911.)

Aktive Beteiligung

an nachweisbar rentablem Unternehmen sucht tüchtiger, sprachenkundiger Kaufmann. Platz Basel bevorzugt.

Ausführliche Angebote unter Chiffre **O 2019 Q** an
808 **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Gesetzlich geschützte **Aktenschachtel**

Muster, Prospekte und Atteste franko zur Einsicht. (72)
Cartonnagefabrik **Gottl. Hauser, Schaffhausen.**

Der Bund

Täglich 2mal in Bern erscheinend

Verzügliches Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratenannahme:
Haasenstein & Vogler

Clichés Holzschnitte Autos. Strich 3 Farben Galvanos
Art. Institut Orell Füssli Bärengasse 6 ZÜRICH Telephon 1338

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B. 15. (11

Putzfäden

Jedes Quantum **weiss und bunt** in allen Preislagen

Gebr. van Baerle, Münchenstein b Basel (179a)

Glühfadenfabrik Aarau A.-G.

Aarau

Einladung

zur (812.)

ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Freitag, den 15. April 1910, nachmittags 3 Uhr im Hotel Baur en Ville, Zürich

Traktanden:

1. Verlesen des Protokolls der konstituierenden Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Jahr 1909/10.
3. Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren betreffend Abnahme der Rechnung.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht liegen von heute an im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Stimmkarten können gegen schriftliche Anmeldung der Aktiennummern ebendaselbst bezogen werden.

Aarau, den 22. März 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Arthur Rieter.
Die Direktion:
G. Gmür.

FAVRE & CIE
ASPHALTGESCHÄFT
ZÜRICH II.

(445)

THURGAUISCHE KANTONALBANK

in Weinfelden

Filialen in Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen und Romanshorn

Staatsgarantie

Wir künden hiemit unsere sämtlichen

4% Inhaberobligationen

deren Vertragsdauer seit

1. Juli 1909 bis und mit 28. Februar 1910

abgelaufen ist, zur Rückzahlung auf den

20. September 1910

und anbieten die Prolongation auf weitere **2** oder **3 Jahre gegenseitig fest,** mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung zum **gleichen Zinsfuss.** (F 2208 Z) 775,

Die Titel sind bis **30. April 1910** bei uns oder unsern Filialen zur Anbringung des bezüglichen Prolongationsvermerkes einzureichen; für nicht abgestempelte Titel hört die Verzinsung mit dem **20. September 1910** auf.

Weinfelden, den 19. März 1910.

Die Direktion.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique

MM. les actionnaires de la Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique sont convoqués en (1943 X) (895.)

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE

pour le **samedi, 23 avril 1910,** à 3 heures de l'après-midi, à la **Chambre de Commerce,** 2, Boulevard du Théâtre, à **Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration. — 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs. — 3° Vote sur les conclusions de ces rapports et fixation du dividende. — 4° Nomination d'administrateurs. — 5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1910.

MM. les actionnaires, qui désirent prendre part à l'assemblée générale ordinaire du 23 avril 1910, sont priés de déposer leurs titres avant le **23 avril,** à **Genève:** au **siège social,** 6, rue de Hollande; à **Bâle:** au **Bankverein Suisse;** à **Zurich:** à la **Société de Crédit Suisse.**

Le conseil d'administration.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (438)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Parquet- & Chaletfabrik A.-G. Bern

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt pro 1909 eine Dividende von **7 % = Fr. 17.50** zur Ausrichtung.

Mit dieser Dividendenzahlung ist ein Aktienumtausch verbunden, und es ist daher gleichzeitig mit Coupon Nr. 12 die betreffende Aktie abzuliefern.

Einlösung resp. Umtauschstellen sind unsere **Geschäftskasse** in **Bern** und die **Bank** in **Langenthal.** (2687 Y) 913,

Bern, den 31. März 1910.

Der Verwaltungsrat.

Dätwyler & Cie., Zürich,

Bank- und Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (1161)

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Zweiganstalten in

Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 16,000,000. — Reservefonds Fr. 3,000,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4% Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert. (512:)

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Wertitel zu coulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen** in:

Basel:	die	**Basler Handelsbank,**
	Herren	**A. Sarasin & Cie.,**
Bern	„	**Wyttenbach & Cie.,**
Zürich	„	**Schläpfer, Blankart & Cie.,**
	„	**A. Hofmann & Cie.,**
St. Gallen:	„	**Wegelin & Cie.,**
Glarus:	Herr	**J. Leuzinger-Fischer,**
Schaffhausen:	„	**Jakob Oechslin,** Agent.

Die Direktion.

Avis aux Fabriques de papier ou de carton (903)

A vendre; Vieux copies-lettres, registres, maculature (vieilles lettres). Ecrire sous **M 11602 L** à l'Agence **Haasenstein & Vogler, Lausanne.**

Les **insertions** pour les **financiers commerçants et industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau **Ernst Berger, Luzern** Pilatusstrasse 5 (8

Copiermaschine

automatisch schneidend, wegen Geschäftsaufgabe zu Fr. 250 abzugeben. 840,

Offerten unter **V 1616** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Amerika- (8

nische Buchführ., d. Geschäftsbetr. angepasst, richtet ein **E. Huggli-Isler,** Bücherexp., Turnerstr. 29, **Zürich IV** (Nachfolger v. O. Schär).

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne